

DER SCHÄTZER WIRD ZUM BEWERTER

Die Schweizerische Schätzungsexperten-Kammer stellt sich neu auf und gibt sich im Zuge des Rebrandings der Dachmarke eine neue Corporate Identity mit angepasstem Namen und Logo. Die Fachkammer heisst neu «Bewertungsexperten-Kammer SVIT».

TEXT – REMI BUCHSCHACHER*

ALLES NEU MACHT DER MAI

Neuer Name, neue Struktur, neue Mitglieder-kategorie: Die Schätzungsexperten-Kammer SEK/SVIT setzt die vor einem Jahr lancierte strategische Neuausrichtung der Fachkammer und Professionalisierung der Administration fort. Den jährlichen Austritten stehen nicht genügend Eintritte gegenüber, was auf die Dauer zu einer Schwächung des Verbandes führt. Die Zahlen seien zwar noch nicht alarmierend – es traten drei Personen neu in die SEK ein, und sechs Personen gaben den Austritt – doch ohne diese Neuausrichtung mit mehreren Statutenänderungen werde es mittelfristig keine Verbesserung der Situation geben, sagte Kammer-Präsident Gunnar Gärtner an der Generalversammlung im Hotel Les Trois Rois in Basel. Die meisten der austretenden Personen hätten das Pensionsalter erreicht und seien nicht mehr berufstätig. Eine Entwicklung, die in vielen Verbänden festzustellen sei. «Uns ist es sehr wichtig, junge Berufsleute als neue Mitglieder begrüßen zu können, und dafür tun wir einiges», hielt Gärtner fest. Mit der Gründung der Young Professionals in Real Estate (YPRE) hat sich eine Gruppe von mittlerweile 90 motivierten und engagierten Personen gefunden. Bereits im Januar 2019 fand das zweite Treffen der jungen Interessenten mit einem weiteren Fachreferat zum Thema Big Data statt.

NÄCHSTE TERMINE

29.08.2019 12.30 Uhr SEK Seminar Spezialthemen in der Bewertung, FHNW, Campus Olten. Informationen und Anmeldungen zu den Veranstaltungen unter: www.bewertungsexperte.ch



Präsident Gunnar Gärtner (links) dankt dem austretenden Vorstandsmitglied Daniel Mosch (rechts) für seinen langjährigen Einsatz.

BILD: SEK

HERAUSFORDERUNGEN MEISTERN

Ein wichtiges Traktandum und eine Herausforderung an der GV war der mit der Neuausrichtung verbundene Namenswechsel. Die Schätzungsexperten-Kammer SEK/SVIT heisst neu Bewertungsexperten-Kammer SVIT. Die Bezeichnung Bewerter sei zeitgemässer und besser fassbar, begründete Präsident Gunnar Gärtner den Antrag für die neue Bezeichnung. Dieser Argumentation folgten die anwesenden Kammer-Mitglieder und hiessen den Antrag einstimmig gut. «Wir bewerten Immobilien und tragen eine grosse Verantwortung bei unserer Tätigkeit. Der Bewerter ist der Wirtschaftsprüfer für Immobilien», betonte der Präsident. Mit dem Rebranding wird auch das Logo an die neue Bezeichnung angepasst.

NEUE MITGLIEDER-KATEGORIE

Gemessen an der Anzahl Mitglieder ist die Bewertungsexperten-Kammer SVIT die grösste der Fachkammern und verfügt zurzeit nur über Einzelmitglieder. Diese sind Immobilienfachleute mit eidgenössischem Fachausweis in einem anerkannten Immobilienberuf oder einem vergleichbaren international anerkannten Abschluss. Sie müssen mehrjährige Berufserfahrung in der Immobilienwirtschaft aufweisen. Neu sollen nun auch Firmenmitglieder als Kategorie in der Kammer zugelassen werden. Diese Ausweitung der Mitgliederkategorien ist eine Anpassung an die Struktur der anderen Fachkammern. Die GV stimmte dem Antrag des Vorstandes zu und führt diese neue Mitgliederkategorie ein. Die Ausgestaltung der Kategorie wird

der Vorstand in diesem Jahr ausarbeiten. Ab 2020 soll dann auch die ISO-Zertifizierung interessierter Mitglieder administrativ und finanziell unterstützt werden.

NEUES VORSTANDS-MITGLIED

Nach langjährigem Engagement im Vorstand der Fachkammer traten an der GV Marie Seiler und Daniel Mosch aus dem Gremium aus. Ihre Aktivität und Initiative wird herzlich verdankt und mit einem Präsent honoriert. Neu in den Vorstand gewählt wurde Ivo Hangartner aus St. Gallen, welcher künftig insbesondere als Bindeglied zu den Nachwuchsbewertern fungiert und die Ostschweiz im Vorstand vertritt. ■



*REMI BUCHSCHACHER

Der Autor ist Redaktor und Wirtschaftsjournalist mit Schwerpunkt Immobilienwirtschaft.